



AUSTRIACARD HOLDINGS: Ein starkes multinationales Technologieunternehmen für Zahlungslösungen und digitale Sicherheit

Die AUSTRIACARD HOLDINGS Gruppe ist heute eines der ältesten griechischen Unternehmen mit einer mehr als 125-jährigen Geschichte, wobei die Reise der Gruppe 1897 als Druckerei unter dem Namen "Lykos" begann. Als im Jahr 1982, nach fast neunzig Jahren Nikos Lykos, der die 4^{te} Generation des Familienunternehmens vertritt, die Leitung übernahm, begann eine Unternehmenstransformation mit strategischer Neupositionierung, von einer traditionellen Druckerei zum Informationsmanagement. Infolgedessen wurde das Unternehmen in INFORM P. Lykos S.A. umbenannt.

Seit 1982 und dem Beginn der radikalen Geschäftsumwandlung ist das Unternehmen ständig gewachsen und hat sich allmählich in ein florierendes multinationales Unternehmen mit globaler Reichweite und internationaler Präsenz verwandelt. Ein wichtiger Meilenstein auf diesem kontinuierlichen Wachstumspfad war 2007 mit der Übernahme der AUSTRIACARD von der Österreichischen Nationalbank, einem Unternehmen, das österreichische Banken mit Bankkarten und deren Betriebssystem versorgt. Dieser strategische Schritt zeigt den Beginn des exponentiellen Wachstums der Gruppe an, das zusammen mit dem organischen Wachstum sowie einer Reihe von Akquisitionen in Rumänien (NEXTDOCS im Jahr 2019, PINK POST im Jahr 2023), Andorra (TAG Systems im Jahr 2019), den USA (TAG USA im Jahr 2019), Zypern (CLOUDFIN im Jahr 2021) und Großbritannien (NITECREST im Jahr 2021) das Portfolio des Dienstleistungsangebots vervollständigte und gleichzeitig auf die Märkte in Südost-, Mittel- und Westeuropa, Skandinavien, der Türkei, dem Nahen Osten, Afrika und den USA expandierte.

Als Folge dieses starken Wachstums fand Ende 2022 die grenzüberschreitende Fusion zwischen der Muttergesellschaft der Gruppe, der **AUSTRIACARD HOLDINGS AG**, und ihrer griechischen Tochter **INFORM P. Lykos S.A. statt**, die im März 2023 zur Notierung der Aktien der gesamten Gruppe an der Wiener und der Athener Börse führte und es den Anlegern ermöglicht, **sich als Aktionäre am gesamten Geschäft der Gruppe zu beteiligen**.

Der internationale Kundenstamm der Gruppe profitiert derzeit von einem komplementären Portfolio an B2B-Produkten, -Dienstleistungen und -Lösungen, darunter sicheren Digitalisierungslösungen, Smart Cards, Personalisierungs- und Zahlungslösungen sowie Lösungen für sicheres Datenmanagement und digitale Transformation. Die Gruppe verfügt über eine sehr starke paneuropäische Präsenz, von Großbritannien bis Griechenland und der Türkei, mit sieben Produktionsstätten und sieben Personalisierungszentren in Europa sowie einem zusätzlichen Personalisierungszentrum in den USA, und beschäftigt derzeit rund 2 500 Mitarbeiter. Bezeichnend für die starke Wachstumsdynamik der Gruppe ist die Tatsache, dass sie rasch in Märkte expandiert, die über die traditionell von ihr bedienten Märkte hinausreicht, wie z. B. der weltweite Markt der Challenger/Neon-Banken in den USA durch ein neues Personalisierungszentrum, sowie im Nahen Osten und in Afrika, durch die Einrichtung von Verkaufsbüros, die Reichweite ihrer Aktivitäten signifikant ausweiten.

Eine dynamische, globale Präsenz als Auslöser für ein starkes Wirtschaftswachstum

Durch das exponentielle Wachstum und dem guten Management von AUSTRIACARD HOLDINGS wurde in den letzten Jahren eine beeindruckende finanzielle Leistung erzielt. Ein Vergleich der Finanzergebnisse zwischen 2017 und 2022 zeigt, dass der Umsatz mit einer kumulierten jährlichen Wachstumsrate von 21,4 % von 119,4 Mio. € im Jahr 2017 auf 314,7 Mio. € im Jahr 2022 gestiegen ist, das angepasste Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (Adj. EBITDA) mit einer kumulierten jährlichen Wachstumsrate von 31,0 % von 10,2 Mio. € auf 39,4 Mio. € und das angepasste Ergebnis vor Steuern (Adj. EBT) mit einer kumulierten jährlichen Wachstumsrate von 79,9 % von 1,1 Mio. € auf 20,7 Mio. € stieg.

In den ersten neun Monaten des Jahres 2023 setzte die Gruppe ihre starke Leistung mit einem Anstieg der Umsatzerlöse um 13,1 % auf 261,5 Mio. €, einem Wachstum des angepassten EBITDA um 11,6 % auf 36,5 Mio. € und einem Wachstum des Nettogewinns um 33,2 % auf 14,6 Mio. € fort. Dieses starke Wachstum in den ersten 9 Monaten wurde durch einen erheblichen Anstieg der Umsätze von Zahlungsprodukten und -dienstleistungen auf dem türkischen Markt sowie von Druck- und Postdienstleistungen auf dem rumänischen Markt angetrieben, wodurch der Umsatzrückgang bei den Sicherheitsformularen im Zusammenhang mit dem Projekt für die Wahlen in Kenia (25 Mio. €), das im Jahr 2022 umgesetzt wurde, mehr als ausgeglichen.

Im Rahmen des Kenia-Projekts übernahm AUSTRIACARD HOLDINGS die Produktion von 120 Millionen Wahlzetteln, die allen modernen Sicherheitsstandards entsprachen, ihre spezielle Verpackung und ihren Versand sowie die Überwachung ihrer sicheren Zustellung. Ein ähnliches Projekt wurde zuvor in Nigeria durchgeführt. Das Unternehmen ist ständig bestrebt, einmalige Projekte dieser Größenordnung durchzuführen, da Aktivitäten dieser Art Teil der Strategie der Gruppe sind, in neue Märkte zu expandieren, indem sie ihr hohes Maß an Know-how und Produktionsinfrastruktur im Bereich des Drucks von Sicherheitsformularen nutzen.

Ohne die Auswirkungen des Wahlprojekts in Kenia auf die Vergleichszahlen für 2022 stiegen der Konzernumsatz, das angepasste EBITDA und der Nettogewinn nach Steuern in 9M 2023 um 26,6 %, 36,9 % bzw. 133,3 %.

Was den Aktienmarkt betrifft, so hat das Unternehmen im August letzten Jahres eine Kapitalisierung der Reserven durchgeführt, die zu einer Verdoppelung der Anzahl seiner Aktien führte, was die Marktfähigkeit der Aktien verbesserte, während im Dezember 2023 das Aktienrückkaufprogramm des Unternehmens aktiviert wurde.

Im Dezember wurde die Refinanzierung der Gruppe mit der Unterzeichnung einer Finanzierungsvereinbarung über einen Gesamtbetrag von 186,6 Millionen Euro mit einem Konsortium von 10 europäischen Banken unter der Führung von UniCredit abgeschlossen. Durch die Refinanzierung werden alle Schulden der Gruppe auf der Ebene der Muttergesellschaft konzentriert, was ihre Struktur vereinfacht, ihre Laufzeit verlängert und gleichzeitig die verfügbaren Mittel zur Erreichung der strategischen Wachstumsziele des Unternehmens deutlich erhöht.



Schlussfolgerung

Die AUSTRIACARD HOLDINGS AG ist ein Technologieunternehmen, das auf mehr als 130 Jahre Erfahrung und Innovation in den Bereichen Informationsmanagement, Smart Cards, Druck und Kommunikation zurückgreifen kann, um seinen Kunden transparente und sichere Erfahrungen zu bieten. Das Unternehmen, das durch seine Flexibilität und sein umfassendes Lösungsportfolio, das es seinen Kunden anbietet, eine führende Position in der Branche einnimmt, wächst rasant. Als Ergebnis dieses starken Aufwärtstrends ist die **AUSTRIACARD HOLDINGS** Gruppe heute in 17 Ländern präsent, in 50 Ländern kommerziell tätig und verfügt über Produktionsstätten in 8 Ländern.

Die Gruppe hat in den letzten Jahren ein ausgezeichnetes Wachstum und eine ausgezeichnete Rentabilität erzielt und bietet somit eine sehr attraktive, aber auch seltene Kombination von Wert- und Wachstumsmerkmale für Investoren an.

ÜBER AUSTRIACARD HOLDINGS AG

Die AUSTRIACARD HOLDINGS AG ist ein Technologieunternehmen, das auf mehr als 130 Jahre Erfahrung und Innovation in den Bereichen Informationsmanagement, Druck und Kommunikation zurückgreift, um Kundenerlebnisse zu schaffen, die von Transparenz und Sicherheit geprägt sind. Das Unternehmen bietet ein komplementäres Produkt- und Dienstleistungsportfolio in den Bereichen Zahlungslösungen, Identifikation, Smart Cards, Personalisierung, Digitalisierung und sicheres Datenmanagement für den Finanz-, Regierungs- und Privatsektor an. Das Unternehmen beschäftigt international 2.500 Mitarbeiter und ist an der Wiener und Athener Börse notiert (ACAG).